

IHK Kodex zum Umgang mit kreativen Dienstleistungen

Europas Ressource der Zukunft ist die geistige, gestalterische und kreative Leistung von Menschen. Ihre volkswirtschaftliche Bedeutung ist enorm: Sie ist Arbeitsplatzmotor, sie schafft Mehrwert. Ausgerechnet diese konzeptionellen Leistungen unterliegen in der Wirtschaftswelt jedoch nicht den gleichen Schutzrichtlinien wie sie technische Innovationen haben.

Wir brauchen ein neues Bewusstsein für die Wertigkeit von kreativen Dienstleistungen. Solange Deutschland noch keinen klaren Konzeptschutz bietet, will die IHK den Unternehmen einen Kodex zum Umgang mit kreativen Dienstleistungen an die Hand geben. Er richtet sich an Unternehmen aller Branchen und möchte sie sensibilisieren für den Wert von Kreativität als Handelsgut. Nur dessen Anerkennung sichert einem Auftraggeber die beste Qualität und der Wirtschaft in Deutschland die besten Ideen.

Wir rufen dazu auf, mit Angeboten, die Ideen und individuelle Kreativität erfordern, verantwortungsvoll umzugehen. Geistige Leistungen sind eine Ressource und dürfen nicht verschwendet werden. Der hier eingetretene Mangel an Fairness verursacht in der Kreativ- und Entwicklungsindustrie Ausfall in Millionenhöhe. Ein sorgloser oder betrügerischer Umgang mit Angebotsideen schadet der Volkswirtschaft.

Wir fordern ein gelebtes Bekenntnis zu den Werten des ehrbaren Kaufmanns wie Fairness im Wettbewerb, Vertrauensschutz und leistungsgerechte Entlohnung. Der Schutz kreativer Konzepte erfolgt in der Regel nicht auf dem Rechtsweg, sondern liegt in der Verantwortung des Geschäftspartners und potenziellen Kunden. Die Unternehmen der Vollversammlung der IHK Frankfurt am Main engagieren sich für eine Selbstverpflichtung, die von Ihnen angeforderte Leistung ihrer Dienstleister und Wettbewerber zu vergüten. Wir verpflichten uns zu einer hohen Verbindlichkeit im Einholen von Angeboten; diese kommt letztlich der gesamten Wirtschaft zu Gute.

Die Kreative Industrie wünscht eine offene Kommunikation, um für ihre Kunden maßgeschneiderte Ideen zu entwickeln. Qualifizierte geistige Dienstleister sehen sich in der Verantwortung, das hohe Leistungsniveau und das enorme Potenzial an Ideen und Motivation zu erhalten. Beide Seiten müssen hierzu ihren Beitrag leisten.

Für die Zukunft erwarten wir vom Europäischen Gesetzgeber, kreative Dienstleistungen als zentrale Ressource der wirtschaftlichen Dynamik für die Zukunft abzusichern. Die Unternehmer in Deutschland müssen ihre wertschöpfenden Ideen und Konzepte besser schützen können. Nur so kann die deutsche Kreativindustrie gestärkt im globalen Markt auftreten.

Eine Initiative des Ausschusses Informationswirtschaft der IHK Frankfurt am Main

Juni 2007